

Fraktion DIE GRÜNEN	Drucksachen-Nr. A/17/1200-01	Termin 15.10.2021	Rat der Stadt		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*	
02.11.2021	Bezirksvertretung Osterfeld	A			
09.11.2021	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss	V			
15.11.2021	Rat der Stadt	B			

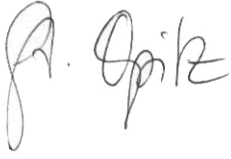
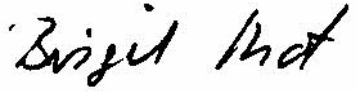
Beratungsgegenstand

Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates:
"Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone in der Straße An St. Jakobus"

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt, die Straße „An St. Jakobus“ in voller Länge in einen verkehrsberuhigten Bereich umzuwandeln und den Bebauungsplan 34 so anzupassen, dass

- der neu geplante Gehweg auf der – von der Schwarzwaldstraße aus gesehen linken Straßenseite – entfällt,
- auf die Baumfällungen der großen Bäume an der Straße An St. Jakobus verzichtet wird,
- bei Bedarf Parkbuchten zwischen den Bäumen eingeplant werden.

Sprecherin Fraktion DIE GRÜNEN  Stefanie Opitz 15.10.2021	Sprecher Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Osterfeld  Ralf Langnese 15.10.2021	Planungspol. Sprecherin Fraktion DIE GRÜNEN  Birgit Axt 15.10.2021
---	---	--

Fraktion DIE GRÜNEN	Drucksachen-Nr. A/17/1200-01	Termin 15.10.2021	Rat der Stadt
----------------------------	---	------------------------------------	----------------------

Begründung

Durch das geplante Neubaugebiet werden auch an der - von der Schwarzwaldstraße aus gesehen - linken Seite Wohngebäude entstehen. Der aktuelle Bebauungsplan-Entwurf sieht vor, auf dieser Straße einen zusätzlichen Gehweg zu erstellen, damit die Anwohner*innen die neuen Häuser sicher zu Fuß erreichen können. Hierzu sind einige Baumfällungen nötig und es erfolgt eine zusätzliche Flächenversiegelung.

Durch eine Umgestaltung der Straße in einen verkehrsberuhigten Bereich kann das Ziel einer sicheren Zuwegung für Fußgänger*innen auch ohne eine Verbreiterung des Straßenprofils erreicht werden, vorhandene Bäume müssten nicht gefällt werden. Gleichzeitig wird die Verkehrssicherheit insbesondere für Kinder und mobilitätseingeschränkte Anwohner*innen und Schüler*innen der Theodor-Heuss-Realschule erhöht und das Wohnumfeld aufgewertet.

Bei der Straße An St. Jakobus handelt es sich um eine kurze Verbindungsstraße (weniger als 150 m) mit aktuell lediglich zwei Anliegenden zwischen der Schwarzwald- und der Tackenberg-/Drosselstraße. Ein Großteil des aktuellen Verkehrsaufkommens besteht aus Parksuchverkehr und sogenannten Elterntaxis der Theodor-Heuss-Realschule. Mit Umsetzung des Bebauungsplans Nr. 34 (ehemalige Albert-Schweitzer-Schule) dient die Straße An St. Jakobus zusätzlich zur Erschließung eines Teils der Neubauten inklusive einer Tiefgaragenzufahrt. Das Gesamtverkehrsaufkommen durch den Anliegerverkehr bleibt damit gering. Sollte das PKW-Verkehrsaufkommen im Zusammenhang mit der Theodor-Heuss-Realschule weiterhin zu hoch sein, so wäre zu prüfen, ob die – dann verkehrsberuhigte – Straße An St. Jakobus in Höhe der Einmündung Tackenberg-/Drosselstraße durch Poller in eine Sackgasse umgewandelt werden kann.